

[Zurück zur Übersicht](#)

[Drucken](#)

Tezenis - Plakat

22.12.2023

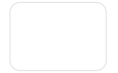
ent scheidung

Seitens des/der Beschwerdeführer/in wurden die relevanten Unterlagen zur Bearbeitung der Beschwerde trotz Aufforderung (Frist: 1 Monat -lt. Verfahrensordnung) nicht vorgelegt. Eine abschließende Beurteilung durch den Werberat ist daher nicht möglich.

Das Verfahren ist hiermit abgeschlossen. Der/die Beschwerdeführer/in wurden davon in Kenntnis gesetzt.

be schwerde

Ich finde es äußerst unpassend, Frauen halbnackt in lüsternen Posen auf riesigen Werbeplakaten darzustellen, so wie das wiederholt in der Mariatrosterstraße (gegenüber der Volksschule) der Fall ist. Eine laszive Darstellung eines Sexobjektes (halbnackte, lüstern blickende Frau) zum Zwecke der Verkaufsförderung. Das weibliche Geschlecht wird hier instrumentell missbraucht. Diese Art von Werbung hat vornehmlich nichts mit dem Verkaufsprodukt an sich zu tun. Ich finde das sexistisch und somit diskriminierend für Frauen. Wieso müssen meine Kinder, wenn sie aus der Schule kommen, mit diesen Bildern konfrontiert werden? Wir schützen diese vor medialem Konsum und dieser Art von Werbung im Internet, Fernsehen ect. und auf der Straße müssen wir uns dem unweigerlich aussetzen? Ich hoffe, dass es eine Möglichkeit gibt, damit künftig nicht mehr konfrontiert zu werden.



Wiedner Hauptstraße 57 / III, 1040 Wien

ZVR Zahl: 693792629

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 9:00 bis 14:00 Uhr

Tel: +43 (0) 664 543 0136

E-Mail: office@werberat.at

Beschwerde-E-Mail: beschwerde@werberat.at

www.werberat.at